

Luzern, 18. November 2025

MEDIENMITTEILUNG

Verbreitung 04.12.2025 / 05:00 Uhr

Sperrfrist 09.12.2025 / 00:01 Uhr

Die Wirtschaftsmittelschule Willisau wird nun auch rechtlich aufgehoben

Die Wirtschaftsmittelschule Willisau (WMS) führt seit dem Schuljahr 2021/22 keine neuen Klassen mehr. Grund dafür war der stetige Rückgang der Lernendenzahlen. Der Regierungsrat beantragt nun dem Kantonsrat, die Schule auch rechtlich aufzuheben und legt eine entsprechende Botschaft vor.

Der Kanton Luzern verfolgt das Ziel, im kaufmännischen Bereich ein qualitativ starkes, dezentrales und finanziell tragbares Berufsbildungsangebot bereitzustellen. Lernende, die eine kaufmännische Grundbildung mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) absolvieren, besuchen den Unterricht je nach Lehrbetriebsstandort in Luzern, Sursee oder Willisau. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Ausbildung vollschulisch an einer Wirtschaftsmittelschule (WMS) zu absolvieren.

Seit 2008 sind die Anmeldungen an der WMS in Luzern und Willisau jedoch stetig zurückgegangen – ein Trend, der schweizweit in der Berufsbildung zu beobachten ist. In Willisau konnte über mehrere Jahre lediglich eine Klasse pro Jahrgang geführt werden. Aufgrund sinkender Nachfrage unterschritten die Anmeldungen über einen längeren Zeitraum die Mindestzahl von zwölf Lernenden pro Klasse. Deshalb wurden schliesslich ab Schuljahr 2021/2022 keine neuen Klassen mehr eröffnet. Seither absolvieren Jugendliche aus der Region Willisau ihre Ausbildung an der WMS in Luzern.

Die Entscheidung des Bildungs- und Kulturdepartementes, den Standort Willisau aufzugeben, beruht auf finanziellen und organisatorischen Überlegungen. Eine Weiterführung mit zu tiefen Lernendenzahlen wäre wirtschaftlich nicht mehr vertretbar gewesen. Zudem brachte die Reform der kaufmännischen Grundbildung, die 2023 in Kraft trat, neue Anforderungen an Unterricht und Lehrpersonal mit sich, deren Umsetzung in Willisau einen unverhältnismässigen Aufwand bedeutet hätte.

Mit dem Beschluss des Kantonsrates soll die Schliessung nun rechtlich nachvollzogen werden. Gesetzesänderungen sind dafür nicht erforderlich, lediglich Anpassungen in den Verordnungen. Für den Kanton entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Anhang

Botschaft «Aufhebung der Wirtschaftsmittelschule Willisau»

Kontakt

Daniel Preckel

Leiter Dienststelle Berufs- und Weiterbildung

Telefon 041 228 52 79

daniel.preckel@lu.ch